

Eingliederungshilfe nach SGBIX, soziale Netzwerke und Beziehungen.

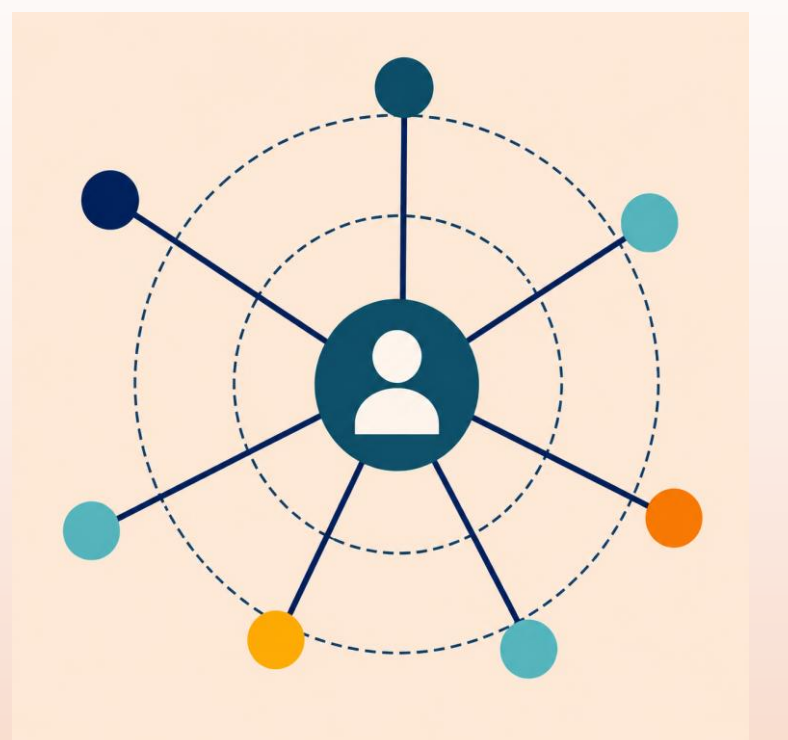
Wie schwer psychisch erkrankte Menschen im Assistenzleistungsbezug ihre sozialen Netzwerke und Beziehungen erleben – am Beispiel der Stadt Berlin.

Promotionsvorhaben von Laura Fricke M.A. M.A.
Assoziierte Promovendin der Hochschule Magdeburg-Stendal
E-Mail: laura.fricke@guest.h2.de

Übergeordnete Fragestellung des Dissertationsvorhabens

Wie erleben schwer psychisch erkrankte Menschen im Assistenzleistungsbezug nach SGB IX ihre sozialen Netzwerke und Beziehungen?

Schwerpunkt: Professionelle soziale Beziehungen zu Assistenzleistenden



Ziel des Vorhabens

- Rekonstruktion relationaler Konstellationen (z.B. Nähe/ Distanz, zentrale Akteur*innen, Beziehungsinhalte)
- Rekonstruktion subjektiver Deutungen & Erfahrungen der Teilnehmenden



Theoretische Fundierung

- Phänomenologische Soziologie nach Schütz
- Phänomenologie nach Husserl
- Theorie der starken und schwachen Bindungen nach Granovetter (1973) als Heuristik



Methodologie

- Interpretatives Paradigma als übergeordnete Methodologie (Keller 2012)
- Grounded Theory als Methodologie (Strauss & Corbin, 1996)
- Theoretical Sampling
- offenes, axiales und selektives Kodieren und Verfassen von Memos

Forschungsmethode:

1. Treffen: Netzwerkkarten



Gemeinsame Legung egozentrierter Netzwerke auf vorstrukturierten Karten mit 4 konzentrischen Kreisen unter Einsatz verschieden großer Spielfiguren

2. Treffen: Problemzentrierte Interviews



Problemzentrierte Interviews nach Witzel & Reiter (2021) bzw. Witzel (1985) mit den Forschungsteilnehmenden des ersten Treffens. Ergänzend: reduzierte kommunikative Validierung (Kondratjuk et al., 2019)

Auswertung



- separate Auswertung der Netzwerkkarten und Interviews
- Analyse der Netzwerkkarten
- Interviewauswertung mit dem Forschungsstil der Grounded Theory
- Zusammenführung der Ergebnisse und theoretische Verdichtung



Beschreibung des Vorhabens

- Einsatz der qualitativen strukturalen Analyse (QSA) nach Herz, Peters & Truschkat (2015)
- teilweise partizipative Datenerhebung
- problemzentrierte Interviews nach Witzel & Reiter bzw. Witzel statt narrativer Interviews
- Datenerhebung in zwei statt einem Treffen
- Auswertung der Netzwerkkarte v.a. mittels relationenbezogener sowie akteur*innen- und strukturbezogener Fragen
- Fokus liegt auf professionellen sozialen Beziehungen
- im Sinne der Grounded Theory wird mit größtmöglicher Offenheit gegenüber dem Material gearbeitet



Ausgewählte Literatur

- Granovetter, M. S. (1973). The strength of weak ties. *American Journal of Sociology*, 78(6), 1360–1380. <https://doi.org/10.1086/225469>
- Herz, A., Peters, L., & Truschkat, I. (2015). How to do qualitative strukturalen Analyse? Die qualitative Interpretation von Netzwerkkarten und erzählgenerierenden Interviews. *Forum Qualitative Sozialforschung / Forum: Qualitative Social Research*, 16(1), Article 9. <https://doi.org/10.17169/fqs-16.1.2092>
- Husserl, E. (2009). *Ideen zu einer reinen Phänomenologie und phänomenologischen Philosophie: Erstes Buch: Allgemeine Einführung in die reine Phänomenologie* (E. Ströker, Hrsg.). Felix Meiner. (Originalwerk veröffentlicht 1913).
- Keller, R. (2012). *Das interpretative Paradigma: Eine Einführung*. Springer VS. <https://doi.org/10.1007/978-3-531-94080-9>
- Kondratjuk, M., Pohlenz, P., & Walterbach, V. (2019). Kommunikative Validierung von Forschungsergebnissen als Instrument partizipativer Qualitätsentwicklung. In S. Heuchemer, S. Spöth, & B. Szczyrba (Hrsg.), *Hochschuldidaktik erforscht Qualität: Profilbildung und Wertefragen in der Hochschulentwicklung III* (S. 23–32). Cologne Open Science.
- Schütz, A. (2016). *Der sinnhafte Aufbau der sozialen Welt: Eine Einleitung in die verstehende Soziologie* (7. Aufl.). Suhrkamp. (Originalwerk veröffentlicht 1932).
- Strauss, A. L., & Corbin, J. M. (1996). *Grounded theory: Grundlagen qualitativer Sozialforschung*. Beltz, PsychologieVerlagsUnion.
- Witzel, A. (1985). Das problemzentrierte Interview. In G. Jüttemann (Hrsg.), *Qualitative Forschung in der Psychologie: Grundfragen, Verfahrensweisen, Anwendungsfelder* (S. 227– 255). Beltz.
- Witzel, A., & Reiter, H. (2022). Das problemzentrierte Interview – eine praxisorientierte Einführung. Beltz Juventa.